

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

April 2022



Sperrfrist:
03.05.2022, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	April 2022
Erstellungsdatum:	28.04.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

April 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Prignitz
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.276	4.343	4.400	-67	-1,5	-667	-13,5	-12,3	-12,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.649	2.748	2.797	-99	-3,6	-390	-12,8	-12,3	-12,2	
57,3% Männer	1.517	1.569	1.600	-52	-3,3	-190	-11,1	-11,5	-12,4	
42,7% Frauen	1.132	1.179	1.197	-47	-4,0	-200	-15,0	-13,3	-12,0	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	227	228	247	-1	-0,4	-63	-21,7	-20,0	-12,7	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	45	51	-3	-6,7	-12	-22,2	-22,4	-17,7	
40,2% 50 Jahre und älter	1.065	1.137	1.170	-72	-6,3	-95	-8,2	-6,1	-8,5	
29,6% dar. 55 Jahre und älter	783	842	875	-59	-7,0	-35	-4,3	-1,2	-2,5	
43,9% Langzeitarbeitslose	1.164	1.198	1.219	-34	-2,8	-276	-19,2	-13,5	-10,2	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	131	140	151	-9	-6,4	-5	-3,7	-2,1	-1,9	
11,2% Ausländer ^{*)}	296	295	297	1	0,3	-34	-10,3	-10,6	-8,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	472	472	496	-	-	2	0,4	18,6	31,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	168	138	-8	-4,8	13	8,8	24,4	6,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	117	131	-4	-3,4	-28	-19,9	-5,6	14,9	
seit Jahresbeginn	2.019	1.547	1.075	x	x	167	9,0	11,9	9,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	572	518	529	54	10,4	8	1,4	13,3	30,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	200	157	149	43	27,4	-5	-2,4	-11,3	31,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	122	127	3	2,5	-54	-30,2	11,9	16,5	
seit Jahresbeginn	2.055	1.483	965	x	x	237	13,0	18,3	21,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,1	7,2	x	x	x	7,8	8,1	8,2	
dar. Männer	7,2	7,5	7,6	x	x	x	8,2	8,5	8,7	
Frauen	6,4	6,6	6,7	x	x	x	7,4	7,6	7,6	
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,5	8,1	x	x	x	10,3	10,2	10,1	
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,8	5,4	x	x	x	5,6	6,0	6,5	
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,7	6,9	x	x	x	6,9	7,2	7,6	
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,3	7,6	x	x	x	7,3	7,6	8,0	
Ausländer ^{*)}	17,0	17,0	17,1	x	x	x	21,6	21,6	21,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,9	8,0	x	x	x	8,7	9,0	9,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.950	3.058	3.104	-108	-3,5	-551	-15,7	-14,8	-14,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.299	3.392	3.427	-93	-2,7	-537	-14,0	-13,0	-13,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.335	3.430	3.463	-95	-2,8	-522	-13,5	-12,6	-13,0	
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,7	8,8	x	x	x	9,7	9,8	10,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	718	773	809	-55	-7,1	-103	-12,5	-17,1	-22,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.875	3.885	3.857	-10	-0,2	-488	-11,2	-11,0	-11,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.283	1.249	1.246	34	2,7	-139	-9,8	-12,1	-12,3	
Bedarfsgemeinschaften	3.082	3.120	3.118	-39	-1,2	-400	-11,5	-10,5	-10,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	175	136	229	39	28,7	14	8,7	-20,0	30,1	
Zugang seit Jahresbeginn	696	521	385	x	x	82	13,4	15,0	36,0	
Bestand	1.126	1.118	1.096	8	0,7	279	32,9	34,1	34,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Prignitz
 April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.251	1.292	1.360	-41	-3,2	-196	-13,5	-14,4	-16,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	794	834	881	-40	-4,8	-188	-19,1	-23,7	-25,1	
55,2% Männer	438	451	499	-13	-2,9	-106	-19,5	-28,3	-27,9	
44,8% Frauen	356	383	382	-27	-7,0	-82	-18,7	-17,5	-21,1	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	84	75	86	9	12,0	-43	-33,9	-40,5	-35,8	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	18	-	-	-7	-33,3	-39,1	-30,8	
47,7% 50 Jahre und älter	379	410	438	-31	-7,6	-41	-9,8	-13,0	-15,4	
38,0% dar. 55 Jahre und älter	302	327	352	-25	-7,6	-19	-5,9	-7,9	-9,0	
13,7% Langzeitarbeitslose	109	115	125	-6	-5,2	-36	-24,8	-21,2	-22,8	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	55	58	61	-3	-5,2	8	17,0	13,7	8,9	
7,8% Ausländer ^{*)}	62	61	65	1	1,6	-24	-27,9	-33,0	-26,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	242	216	218	26	12,0	37	18,0	6,9	8,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	132	105	3	2,3	18	15,4	14,8	-8,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	46	62	12	26,1	7	13,7	7,0	24,0	
seit Jahresbeginn	1.004	762	546	x	x	48	5,0	1,5	-0,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	265	227	223	38	16,7	-10	-3,6	-5,4	15,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	141	118	110	23	19,5	-7	-4,7	-21,3	18,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	40	48	14	35,0	-10	-15,6	14,3	14,3	
seit Jahresbeginn	889	624	397	x	x	20	2,3	5,1	12,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,8	3,0	
dar. Männer	2,1	2,1	2,4	x	x	x	2,6	3,0	3,3	
Frauen	2,0	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,6	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,8	x	x	x	4,5	4,5	4,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,9	x	x	x	2,2	2,4	2,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,5	2,8	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	3,1	x	x	x	2,9	3,2	3,4	
Ausländer ^{*)}	3,6	3,5	3,7	x	x	x	5,6	6,0	5,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,8	3,1	3,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	812	853	893	-41	-4,8	-185	-18,6	-22,5	-24,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	875	916	959	-41	-4,5	-178	-16,9	-20,7	-23,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	909	952	995	-43	-4,5	-164	-15,3	-19,0	-22,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,7	3,0	3,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	718	773	809	-55	-7,1	-103	-12,5	-17,1	-22,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Prignitz
 April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.025	3.051	3.040	-26	-0,9	-471	-13,5	-11,4	-10,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.855	1.914	1.916	-59	-3,1	-202	-9,8	-6,2	-4,7	
58,2% Männer	1.079	1.118	1.101	-39	-3,5	-84	-7,2	-2,3	-3,0	
41,8% Frauen	776	796	815	-20	-2,5	-118	-13,2	-11,2	-7,0	
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	143	153	161	-10	-6,5	-20	-12,3	-3,8	8,1	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	31	33	-3	-9,7	-5	-15,2	-11,4	-8,3	
37,0% 50 Jahre und älter	686	727	732	-41	-5,6	-54	-7,3	-1,8	-3,8	
25,9% dar. 55 Jahre und älter	481	515	523	-34	-6,6	-16	-3,2	3,6	2,5	
56,9% Langzeitarbeitslose	1.055	1.083	1.094	-28	-2,6	-240	-18,5	-12,6	-8,5	
4,1% Schwerbehinderte Menschen	76	82	90	-6	-7,3	-13	-14,6	-10,9	-8,2	
12,6% Ausländer ^{*)}	234	234	232	-	-	-10	-4,1	-2,1	-2,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	230	256	278	-26	-10,2	-35	-13,2	30,6	58,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	36	33	-11	-30,6	-5	-16,7	80,0	120,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	71	69	-16	-22,5	-35	-38,9	-12,3	7,8	
seit Jahresbeginn	1.015	785	529	x	x	119	13,3	24,4	21,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	307	291	306	16	5,5	18	6,2	34,1	45,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	59	39	39	20	51,3	2	3,5	44,4	95,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	82	79	-11	-13,4	-44	-38,3	10,8	17,9	
seit Jahresbeginn	1.166	859	568	x	x	217	22,9	30,2	28,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,9	x	x	x	5,3	5,3	5,2	
dar. Männer	5,1	5,3	5,2	x	x	x	5,6	5,5	5,4	
Frauen	4,4	4,5	4,6	x	x	x	5,0	5,0	4,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,0	5,3	x	x	x	5,8	5,7	5,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,3	3,5	x	x	x	3,4	3,6	3,7	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,6	
Ausländer ^{*)}	13,5	13,5	13,3	x	x	x	16,0	15,6	15,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,5	5,5	x	x	x	5,9	5,8	5,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.138	2.206	2.211	-68	-3,1	-366	-14,6	-11,4	-9,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.424	2.477	2.467	-53	-2,1	-359	-12,9	-9,8	-8,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.426	2.478	2.468	-52	-2,1	-358	-12,9	-9,8	-8,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,3	6,2	x	x	x	7,0	6,9	6,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.875	3.885	3.857	-10	-0,2	-488	-11,2	-11,0	-11,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.283	1.249	1.246	34	2,7	-139	-9,8	-12,1	-12,3	
Bedarfsgemeinschaften	3.082	3.120	3.118	-39	-1,2	-400	-11,5	-10,5	-10,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2022 bis April 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

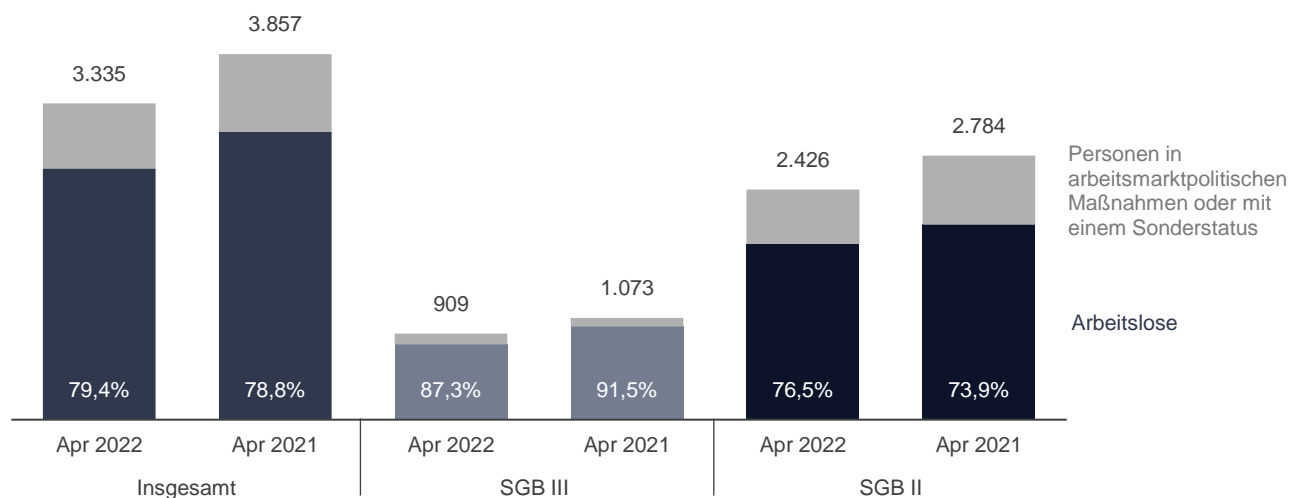
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

April 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.649	2.748	-99	-3,6	-390	-12,8	-12,3	-12,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	301	310	-9	-2,9	-161	-34,8	-32,0	-31,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	139	136	3	2,2	-96	-40,9	-37,9	-38,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	162	174	-12	-6,9	-65	-28,6	-26,6	-25,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.950	3.058	-108	-3,5	-551	-15,7	-14,8	-14,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	349	334	15	4,5	14	4,2	7,1	-0,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	110	104	6	5,8	22	25,0	42,5	31,6
Arbeitsgelegenheiten	73	65	8	12,3	-12	-14,1	-4,4	-20,0
Fremdförderung	40	47	-7	-14,9	-17	-29,8	-11,3	-16,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	49	-1	-2,0	-10	-17,2	-14,0	-12,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	65	9	13,8	31	72,1	14,0	3,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.299	3.392	-93	-2,7	-537	-14,0	-13,0	-13,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	35	38	-3	-7,9	14	66,7	72,7	63,6
Gründungszuschuss	34	37	-3	-8,1	14	70,0	76,2	66,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.335	3.430	-95	-2,8	-522	-13,5	-12,6	-13,0
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,7	x	x	x	9,7	9,8	10,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	80,1	x	x	x	78,8	79,9	80,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

April 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2021		Mrz 2021		Feb 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	794	834	-40	-4,8	-188	-19,1	-23,7	-25,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	18	19	-1	-5,3	3	20,0	171,4	50,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	18	19	-1	-5,3	3	20,0	171,4	50,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	812	853	-41	-4,8	-185	-18,6	-22,5	-24,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	63	63	-	-	7	12,5	14,5	-5,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	37	38	-1	-2,6	-4	-9,8	8,6	28,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	20,0	-45,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	21	19	2	10,5	12	133,3	26,7	-29,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	875	916	-41	-4,5	-178	-16,9	-20,7	-23,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	34	37	-3	-8,1	14	70,0	76,2	66,7	
Gründungszuschuss	34	37	-3	-8,1	14	70,0	76,2	66,7	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	909	952	-43	-4,5	-164	-15,3	-19,0	-22,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	x	x	x	2,7	3,0	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,3	87,6	x	x	x	91,5	92,9	92,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	1.855	1.914	-59	-3,1	-202	-9,8	-6,2	-4,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	283	292	-9	-3,1	-164	-36,7	-35,0	-33,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	121	118	3	2,5	-99	-45,0	-44,3	-42,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	162	174	-12	-6,9	-65	-28,6	-26,6	-25,0	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.138	2.206	-68	-3,1	-366	-14,6	-11,4	-9,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	286	271	15	5,5	7	2,5	5,4	0,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	73	66	7	10,6	26	55,3	73,7	34,0	
Arbeitsgelegenheiten	73	65	8	12,3	-12	-14,1	-4,4	-20,0	
Fremdförderung	35	41	-6	-14,6	-16	-31,4	-14,6	-9,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	49	-1	-2,0	-10	-17,2	-14,0	-12,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	53	46	7	15,2	19	55,9	9,5	32,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.424	2.477	-53	-2,1	-359	-12,9	-9,8	-8,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.426	2.478	-52	-2,1	-358	-12,9	-9,8	-8,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,3	x	x	x	7,0	6,9	6,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,5	77,2	x	x	x	73,9	74,3	74,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

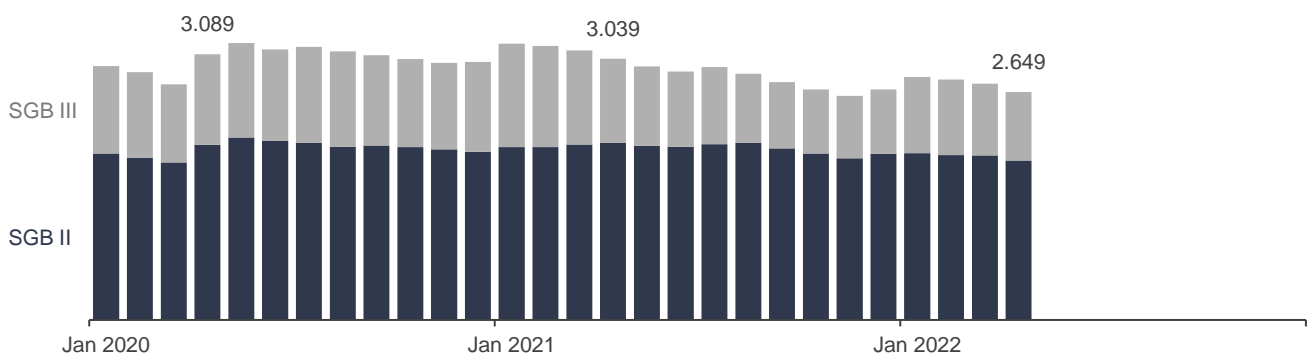
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 99 auf 2.649 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 390 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 794, das sind 40 weniger als im Vormonat und 188 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.855 Arbeitslose, das ist ein Minus von 59 gegenüber März; im Vergleich zum April 2021 waren es 202 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	2.649	-99	-3,6	-390	-12,8	6,8	7,1	7,8
Männer	1.517	-52	-3,3	-190	-11,1	7,2	7,5	8,2
Frauen	1.132	-47	-4,0	-200	-15,0	6,4	6,6	7,4
15 bis unter 25 Jahre	227	-1	-0,4	-63	-21,7	7,5	7,5	10,3
15 bis unter 20 Jahre	42	-3	-6,7	-12	-22,2	4,4	4,8	5,6
50 Jahre und älter	1.065	-72	-6,3	-95	-8,2	6,3	6,7	6,9
55 Jahre und älter	783	-59	-7,0	-35	-4,3	6,8	7,3	7,3
Deutsche	2.353	-100	-4,1	-356	-13,1	6,4	6,6	7,3
Ausländer ²⁾	296	1	0,3	-34	-10,3	17,0	17,0	21,6
Rechtskreis SGB III	794	-40	-4,8	-188	-19,1	2,0	2,2	2,5
Männer	438	-13	-2,9	-106	-19,5	2,1	2,1	2,6
Frauen	356	-27	-7,0	-82	-18,7	2,0	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre	84	9	12,0	-43	-33,9	2,8	2,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	14	-	-	-7	-33,3	1,5	1,5	2,2
50 Jahre und älter	379	-31	-7,6	-41	-9,8	2,2	2,4	2,5
55 Jahre und älter	302	-25	-7,6	-19	-5,9	2,6	2,8	2,9
Deutsche	732	-41	-5,3	-164	-18,3	2,0	2,1	2,4
Ausländer ²⁾	62	1	1,6	-24	-27,9	3,6	3,5	5,6
Rechtskreis SGB II	1.855	-59	-3,1	-202	-9,8	4,8	4,9	5,3
Männer	1.079	-39	-3,5	-84	-7,2	5,1	5,3	5,6
Frauen	776	-20	-2,5	-118	-13,2	4,4	4,5	5,0
15 bis unter 25 Jahre	143	-10	-6,5	-20	-12,3	4,7	5,0	5,8
15 bis unter 20 Jahre	28	-3	-9,7	-5	-15,2	3,0	3,3	3,4
50 Jahre und älter	686	-41	-5,6	-54	-7,3	4,1	4,3	4,4
55 Jahre und älter	481	-34	-6,6	-16	-3,2	4,2	4,5	4,5
Deutsche	1.621	-59	-3,5	-192	-10,6	4,4	4,5	4,9
Ausländer ²⁾	234	-	-	-10	-4,1	13,5	13,5	16,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

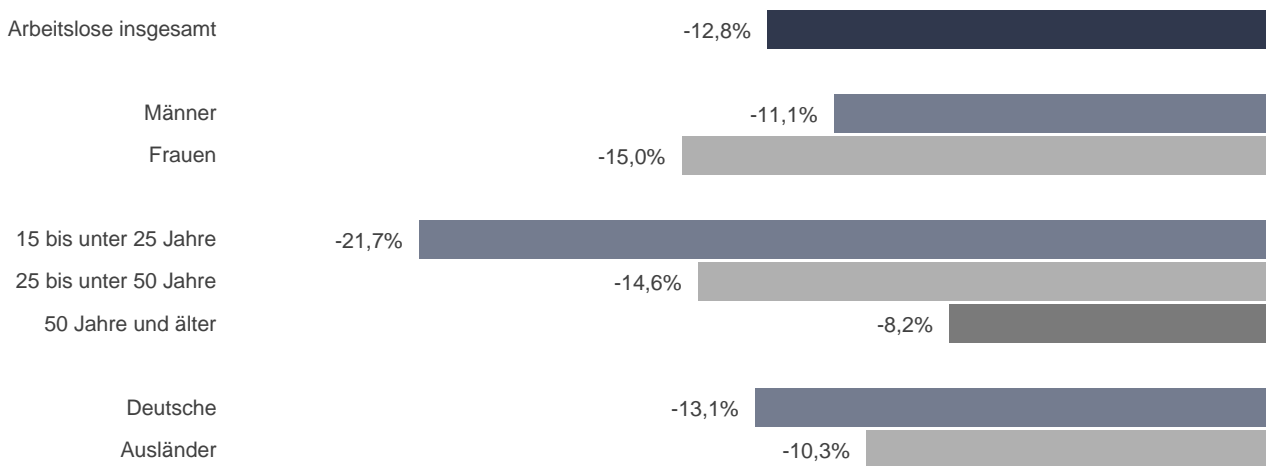
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

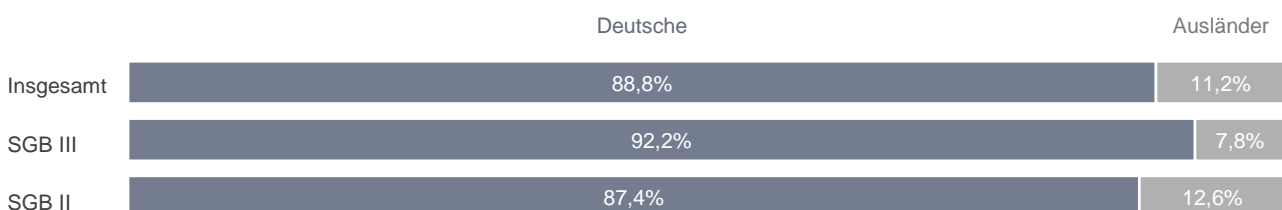
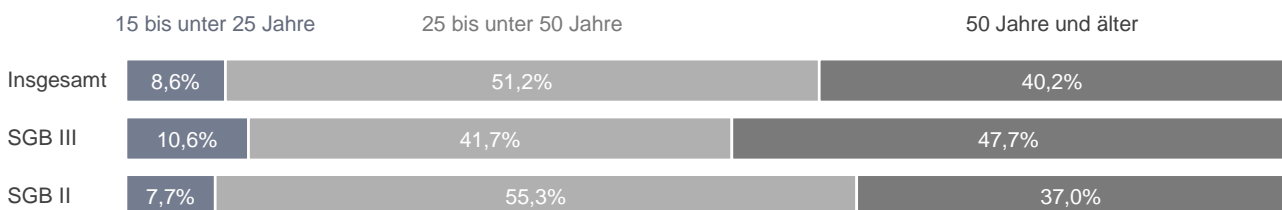
April 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –22% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

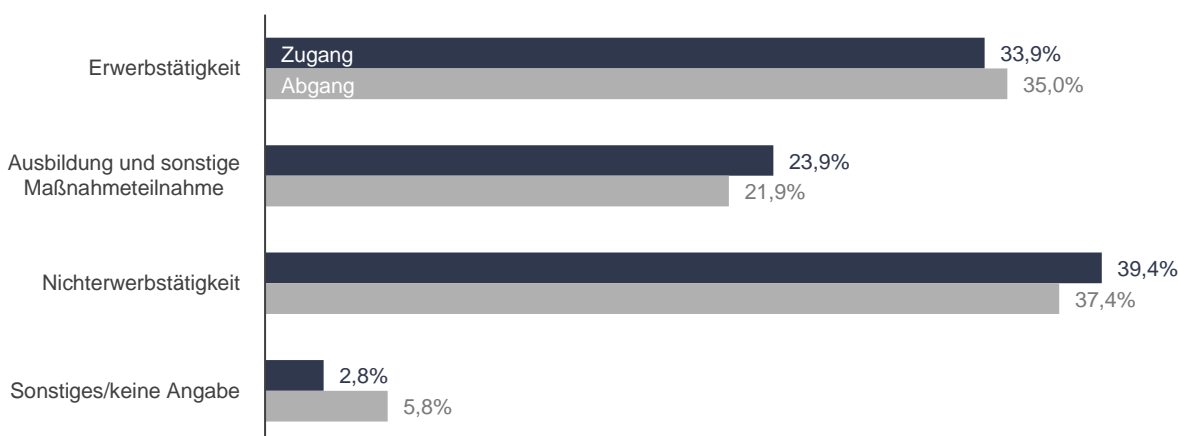
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

April 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 472 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+2). Gleichzeitig beendeten 572 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 mehr als im April 2021. Seit Jahresbeginn gab es 2.019 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 167 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.055 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 237 Abmeldungen. Im April meldeten sich 160 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 200 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 5 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	472	-	-	2	0,4	2.019	167	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	160	-8	-4,8	13	8,8	772	55	7,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	157	-5	-3,1	22	16,3	743	63	9,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	17	-	-
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	6	-10	-62,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	113	-4	-3,4	-28	-19,9	461	-64	-12,2
Nichterwerbstätigkeit	186	6	3,3	11	6,3	755	171	29,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	117	5	4,5	11	10,4	484	137	39,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	53	-8	-13,1	-6	-10,2	227	27	13,5
Sonstiges/keine Angabe	13	6	85,7	6	85,7	31	5	19,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	572	54	10,4	8	1,4	2.055	237	13,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	200	43	27,4	-5	-2,4	644	29	4,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	175	29	19,9	-5	-2,8	570	18	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	14	x	-2	-10,5	42	2	5,0
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	-	-	26	5	23,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	125	3	2,5	-54	-30,2	438	-52	-10,6
Nichterwerbstätigkeit	214	-5	-2,3	62	40,8	849	274	47,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	148	-	-	62	72,1	552	225	68,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	40	-9	-18,4	-	-	188	45	31,5
Sonstiges/keine Angabe	33	13	65,0	5	17,9	124	-14	-10,1

[zurück zum Inhalt](#)

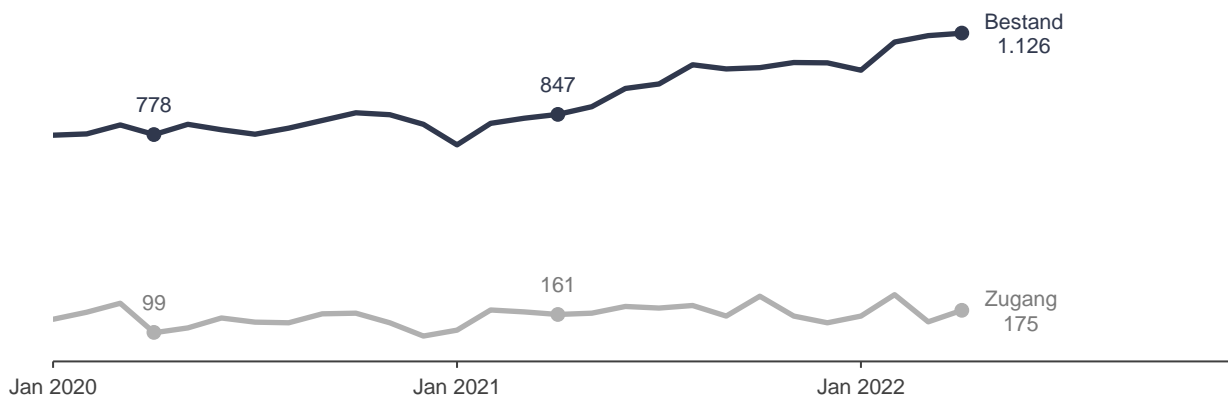
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

April 2022

Im April waren 1.126 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 8 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 279 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 175 neue Arbeitsstellen, das waren 14 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 696 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 82 oder 13%. Im April wurden - wie im Vorjahresmonat - 142 Arbeitsstellen abgemeldet. Von Januar bis April gab es insgesamt 541 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 36 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	175	39	28,7	14	8,7	696	82	13,4
dar. sofort zu besetzen	101	7	7,4	4	4,1	476	64	15,5
sozialversicherungspflichtig	168	35	26,3	10	6,3	669	62	10,2
dar. sofort zu besetzen	97	4	4,3	3	3,2	457	52	12,8
Bestand	1.126	8	0,7	279	32,9	1.085	275	33,9
dar. sofort zu besetzen	1.083	-1	-0,1	268	32,9	1.048	267	34,2
sozialversicherungspflichtig	1.101	6	0,5	265	31,7	1.065	265	33,1
dar. sofort zu besetzen	1.060	-4	-0,4	256	31,8	1.029	259	33,6
Abgang	142	32	29,1	-	-	541	-36	-6,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	137	29	26,9	-3	-2,1	527	-42	-7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

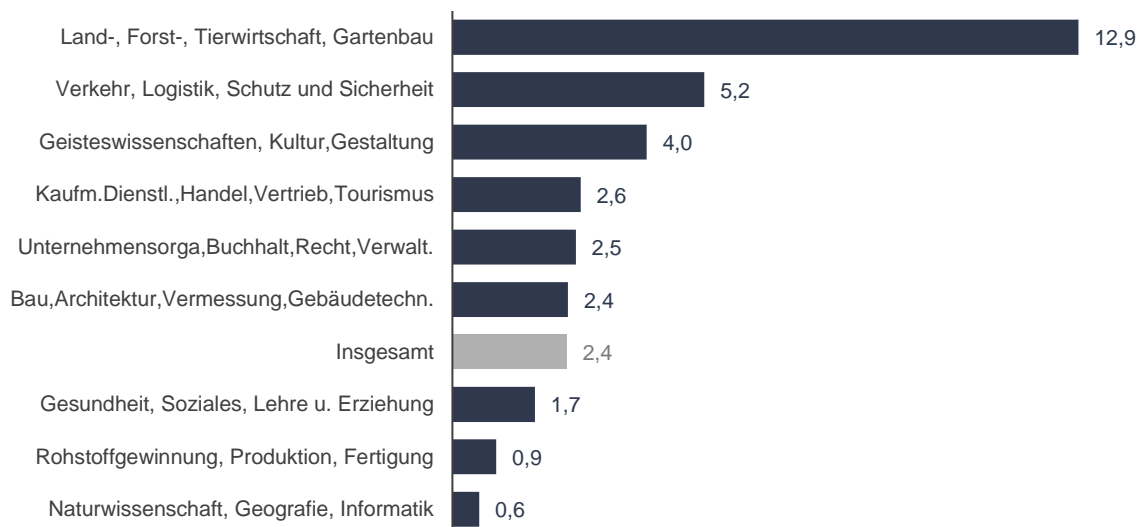
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

April 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	2.649	100	-99	-3,6	-390	-12,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	245	9,2	-19	-7,2	-23	-8,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	333	12,6	-9	-2,6	-108	-24,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	355	13,4	-25	-6,6	-40	-10,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	16	0,6	3	23,1	-3	-15,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	742	28,0	-16	-2,1	-91	-10,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	362	13,7	-7	-1,9	-60	-14,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	216	8,2	-14	-6,1	-21	-8,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	321	12,1	-9	-2,7	-39	-10,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	24	0,9	-	-	-7	-22,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	35	1,3	-3	-7,9	3	9,4
Gemeldete Arbeitsstellen	1.126	100	8	0,7	279	32,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	19	1,7	-1	-5,0	-2	-9,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	369	32,8	-35	-8,7	98	36,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	149	13,2	5	3,5	33	28,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	29	2,6	5	20,8	12	70,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	143	12,7	6	4,4	25	21,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	137	12,2	11	8,7	44	47,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	85	7,5	10	13,3	27	46,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	189	16,8	8	4,4	46	32,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	6	0,5	-1	-14,3	-4	-40,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

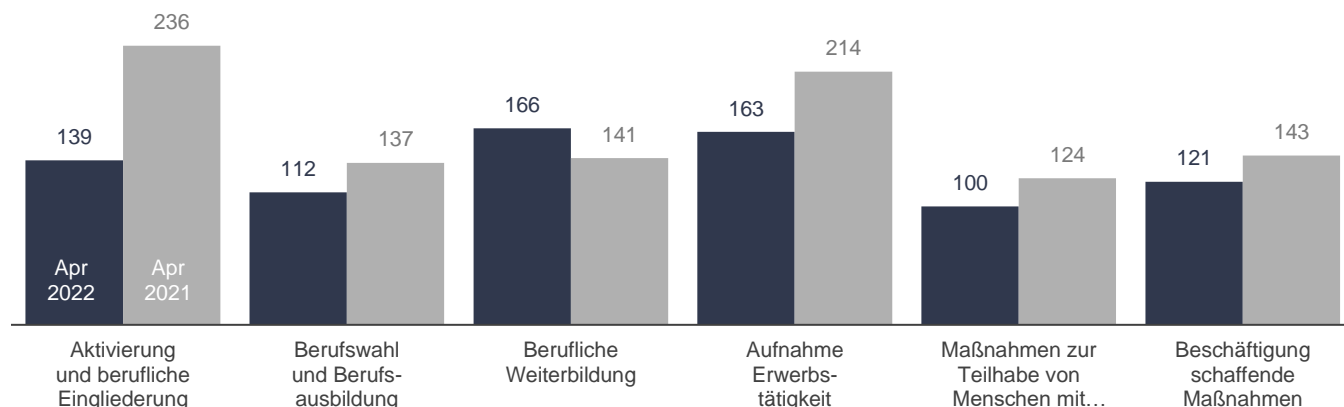
Prignitz

April 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	158	12	8,2	-66	-29,5	524	-149	-22,1
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-1	-20,0	-4	-50,0	29	4	16,0
Berufliche Weiterbildung	23	-17	-42,5	-7	-23,3	130	47	56,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	2	11,8	-4	-17,4	78	-20	-20,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	17	-10	-37,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	12	-1	-7,7	-11	-47,8	57	1	1,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	4	1	33,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	139	3	2,2	-97	-41,1	131	-78	-37,2
Berufswahl und Berufsausbildung	112	-4	-3,4	-25	-18,2	114	-20	-14,9
Berufliche Weiterbildung	166	-1	-0,6	25	17,7	160	25	18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	163	-6	-3,6	-51	-23,8	178	-47	-20,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	100	-6	-5,7	-24	-19,4	106	-17	-13,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	121	7	6,1	-22	-15,4	111	-18	-13,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	2	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	92	-12	-11,5	-76	-45,2	358	-112	-23,8
Berufswahl und Berufsausbildung	6	3	100,0	1	20,0	33	-2	-5,7
Berufliche Weiterbildung	27	-1	-3,6	9	50,0	117	28	31,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	-6	-19,4	-9	-26,5	137	22	19,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-2	-22,2	1	16,7	29	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	4	x	-	-	36	4	12,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	-6	-54,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

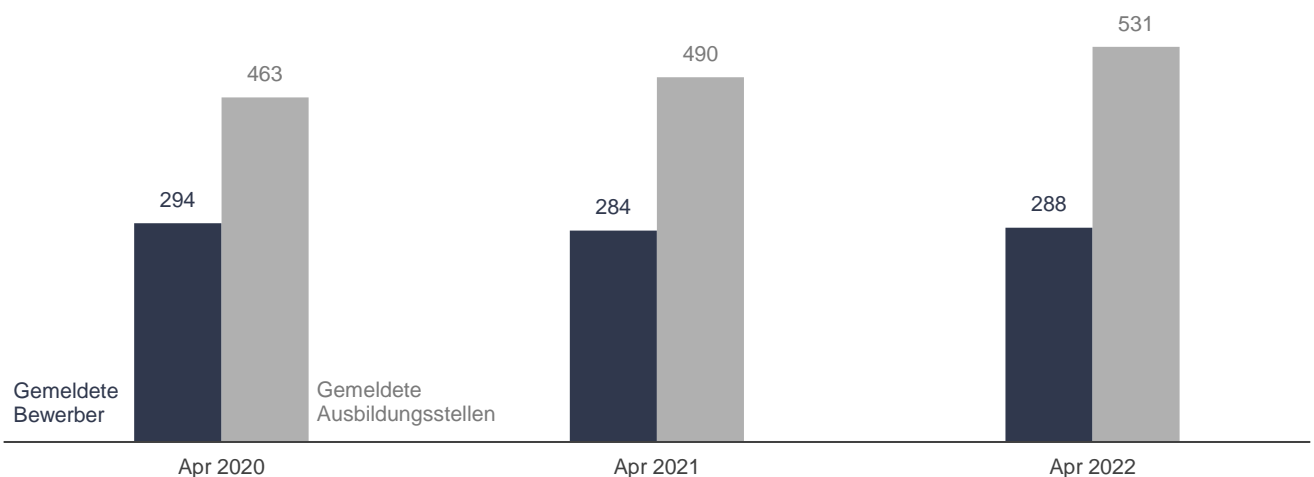
Ausbildungsmarkt

Prignitz

April 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 288 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 4 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 531 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 41 (+8%). Ende April waren 206 Bewerber noch unversorgt und 335 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-5 oder -2%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+50 oder +18%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	288	4	1,4	284	294
versorgte Bewerber	82	9	12,3	73	93
einmündende Bewerber	27	-14	-34,1	41	45
andere ehemalige Bewerber	31	14	82,4	17	24
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	24	9	60,0	15	24
unversorgte Bewerber	206	-5	-2,4	211	201
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	531	41	8,4	490	463
betriebliche Ausbildungsstellen	531	41	8,4	490	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	-	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	335	50	17,5	285	283
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,84	x	x	1,73	1,57
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,63	x	x	1,35	1,41

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

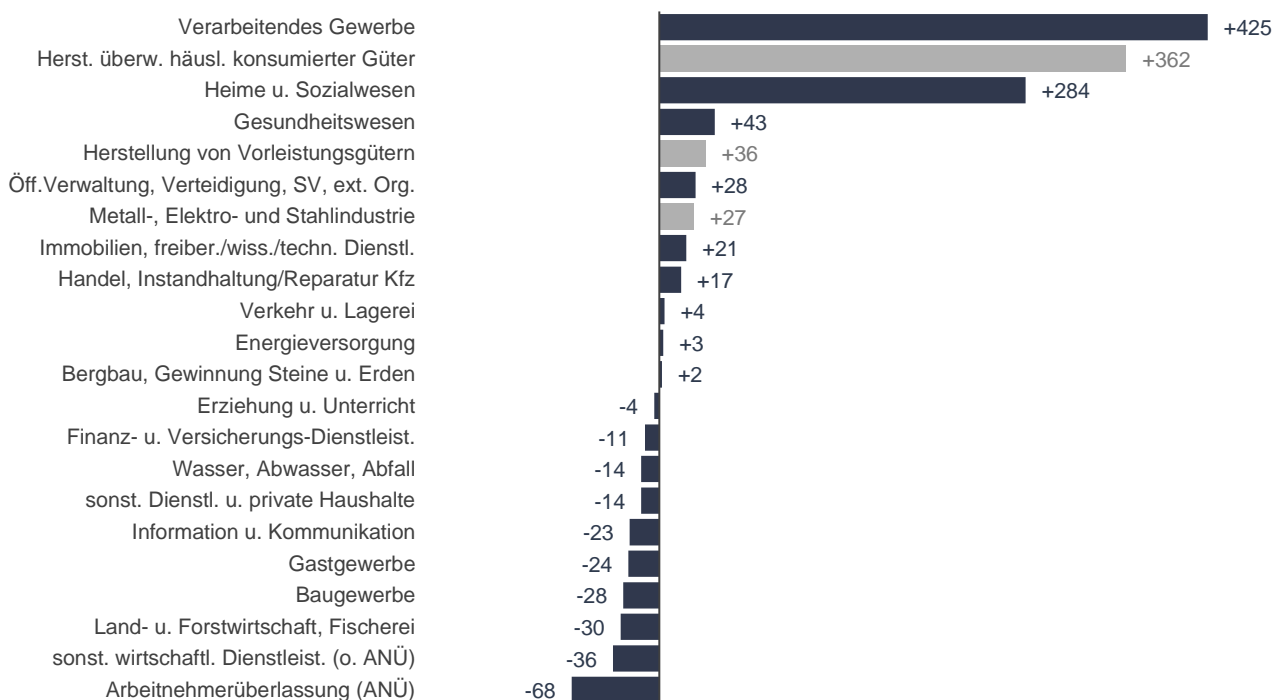
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 28.320. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 575 oder 2,1%, nach +514 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+425 oder +7,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-68 oder -20,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	28.320	27.858	27.799	27.650	27.745	575	2,1
51,2% Männer	14.507	14.285	14.253	14.059	14.133	374	2,6
48,8% Frauen	13.813	13.573	13.546	13.591	13.612	201	1,5
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.656	2.370	2.373	2.373	2.366	290	12,3
62,0% 25 bis unter 55 Jahre	17.547	17.419	17.435	17.288	17.454	93	0,5
28,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.932	7.882	7.808	7.787	7.733	199	2,6
68,3% Vollzeit	19.340	19.120	19.131	18.910	19.021	319	1,7
31,7% Teilzeit	8.980	8.738	8.668	8.740	8.724	256	2,9
95,2% Deutsche	26.953	26.573	26.607	26.757	26.864	89	0,3
4,8% Ausländer ¹⁾	1.367	1.285	1.192	893	881	486	55,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Januar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.134	-335	-9,7
davon			
mit 1 Person	1.948	-166	-7,9
mit 2 Personen	583	-96	-14,1
mit 3 Personen	272	-33	-10,8
mit 4 Personen	155	-17	-9,9
mit 5 und mehr Personen	176	-23	-11,6
darunter			
Single-BG	1.948	-166	-7,9
Alleinerziehende-BG	549	-62	-10,1
Partner-BG ohne Kinder	278	-52	-15,8
Partner-BG mit Kindern	322	-50	-13,4
nicht zuordenbare BG	37	-5	-11,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	871	-113	-11,5
davon: mit 1 Kind	400	-56	-12,3
mit 2 Kindern	261	-25	-8,7
mit 3 und mehr Kindern	210	-32	-13,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.558	-655	-10,5
darunter			
Männer	2.879	-265	-8,4
Frauen	2.679	-390	-12,7
Leistungsberechtigte (LB)	5.289	-636	-10,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.131	-637	-11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	3.879	-455	-10,5
darunter			
Männer	2.003	-166	-7,7
Frauen	1.876	-289	-13,3
davon			
unter 25 Jahre	581	-46	-7,3
25 bis unter 55 Jahre	2.272	-316	-12,2
55 Jahre und älter	1.026	-93	-8,3
darunter			
Deutsche	3.347	-374	-10,1
Ausländer ¹⁾	532	-81	-13,2
darunter			
Alleinerziehende	541	-62	-10,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.252	-182	-12,7
darunter			
unter 3 Jahre	220	-30	-12,0
3 bis unter 6 Jahre	260	-54	-17,2
6 bis unter 15 Jahre	727	-95	-11,6
über 15 Jahre	45	-3	-6,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	158	1	0,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	269	-19	-6,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	127	-10	-7,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	142	-9	-6,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

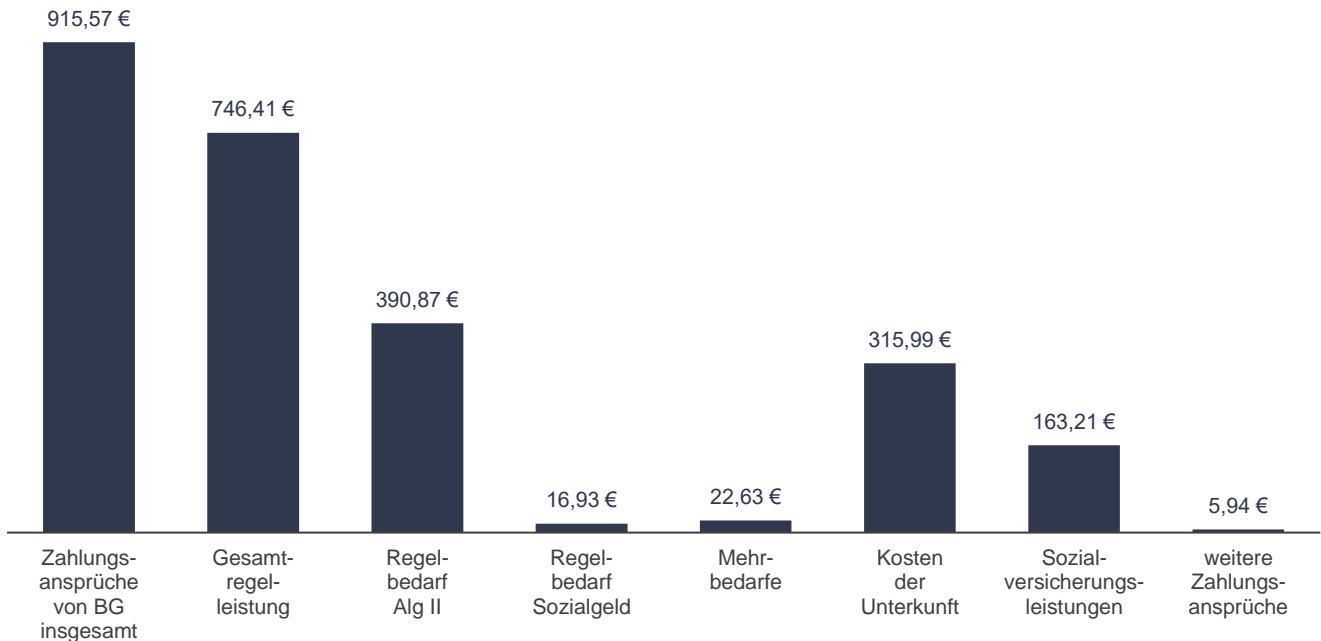
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Januar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	2.869.400	916	3.134	916
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.339.262	746	3.131	747
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.224.985	391	2.832	433
Regelbedarf Sozialgeld	53.047	17	361	147
Mehrbedarfe	70.919	23	1.102	64
Kosten der Unterkunft	990.310	316	2.869	345
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	972.427	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	511.516	163	3.122	164
weitere Zahlungsansprüche	18.622	6	-	-
sonstige Leistungen	17.789	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	174	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	659	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.